



**Am Mittwochabend, den 11. November 2020, fand in der Neuapostolischen Kirche Homburg der Jugendgottesdienst für den Bereich Zweibrücken statt, welcher über YouTube live für die Jugendlichen des gesamten Bezirks übertragen wurde.**

Da derzeit keine Bezirksjugendgottesdienste in gewohnter Form stattfinden können, haben sich die Bereichsjugendleiter, Priester Ingo Velten (Bereich Saarbrücken), Priester Uwe Heuser (Bereich Saar) und Priester Immo Cronauer (Bereich Zweibrücken) in Abstimmung mit der Bezirksleitung dazu entschieden, monatlich jeweils im Wechsel einen Jugendgottesdienst in den Bereichen durchzuführen und diesen dann Online für alle Jugendlichen zu übertragen.

Bereits am Sonntag davor trafen sich die beiden jugendlichen Diakone Benjamin Mau und Jonas Möller, um die Technischen Vorbereitungen zu treffen. Trotz dieses Einsatzes konnte die Übertragung erst wenige Minuten vor Gottesdienstbeginn, aber gerade noch rechtzeitig gestartet gehen.

Priester Immo Cronauer legte das Bibelwort aus 1.Petrus 1, 8.9 zu Grunde: „Ihn habt ihr nicht gesehen und habt ihn doch lieb; und nun glaubt ihr an ihn, obwohl ihr ihn nicht seht; ihr werdet euch aber freuen mit unaussprechlicher und herrlicher Freude, wenn ihr das Ziel eures Glaubens erlangt, nämlich der Seelen Seligkeit.“

Nachdem das Orchester seinen Musikbeitrag beendet hatte, begrüßte Immo Cronauer alle Teilnehmer in Homburg und - nachdem er sich vergewissert hatte, dass die Übertragung steht - auch die Zuschauer zu Hause.

In seinem Dienen stellte er zu Beginn fest, dass es für die Jugend doch sehr schwer sei, sich auf das Wiederkommen des Herrn zu freuen, weil sie ja ihr Leben noch vor sich habe. Auch sei es schwer sich auf etwas zu freuen was man nicht kenne.

Um aber zu verdeutlichen, dass man sich trotzdem auf etwas freuen kann was man nicht kennt, jemanden lieben kann den man nicht kennt, wie es in dem Bibelwort zum Ausdruck gebracht wird, bat er zwei Jugendliche zu Ihm neben den Altar zu kommen .

Die beiden Jugendlichen aus der Gemeinde Zweibrücken, Kim Sommerlade und Lars Schad, verkündeten den Anwesenden mit großer Freude, dass sie Eltern werden und sich darüber sehr freuen. Diese Neuigkeit zauberte den Anwesenden ein Strahlen ins Gesicht.

Weitere Beispiele, worauf man sich freuen kann, obwohl man es nicht kennt, wurden in der Predigt aufgezählt. Zum Beispiel habe der Internationale Jugendtag bei allen viel Vorfreude ausgelöst, auch weil viel darüber erzählt worden sei und es einem schmackhaft gemacht wurde.

Ein weiteres Beispiel wurde angesprochen: Jugendliche, die noch keinen Partner haben, würden freuen sich schon jetzt auf den Unbekannten freuen und wissen, dass sie ihn unaussprechlich lieb haben werden.

Diakon Jonas Möller ging in seinem Mitdienen darauf ein, dass, wenn man sich auf etwas vorbereitet habe, es auch machen möchte, und brachte auch seine Begeisterung über die Neuigkeit des Jugendlichen Paares zum Ausdruck.

Am Ende des Predigteils bereiteten die Jugendlichen Simon Kammer am Klavier und Rebecca Hoffmann mit einem Sprechgesang das Abendmahl mit dem Lied "Seliges Wissen" aus dem Gesangbuch vor.

Nach dem Abendmal wurde der Gottesdienst mit Gebet und Segen beendet.

Nach der derzeitigen Planung wird der nächste Jugendgottesdienst im Dezember aus dem Bereich Saar ausgestrahlt und von Priester Uwe Heuser durchgeführt.

## **11. November 2020**

Text: [Elena Cronauer](#)

Fotos: [Immo Cronauer](#)

